Bundesratssitzungen

Sitzung des Bundesrates am 20. Oktober 2023

20. Oktober 2023

Der Bundesrat gedachte zu Beginn der Plenarsitzung im Beisein des israelischen Botschafters Ron Prosor **in einer Schweigeminute** der **Opfer des Terrorangriffs auf den Staat Israel**.

Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL (rechts) und Bayerns Justizminister Georg Eisenreich, MdL.

Anschließend beschloss die Länderkammer auf Antrag aller Länder: „**Deutschland steht fest an der Seite Israels**“. Der Bundesrat betont in einer Entschließung die **unverrückbare Solidarität** und **Unterstützung** mit dem Partner Israel. Israel habe das **völkerrechtlich verbriefte Recht**, sich gegen **Terror** zu **verteidigen**. Außerdem **bekräftigt** er, dass **Antisemitismus** und **Israelfeindlichkeit** in **Deutschland keinen Platz** haben. Das Bejubeln und Propagieren von Hamas-Terror auf deutschen Straßen, Schulhöfen oder sonstigen Räumen und Einrichtungen sei nicht hinnehmbar und würde konsequent verfolgt und geahndet.

zur BR-Entschließung

Botschafter des Staates Israel, S.E. Herr Ron Prosor.

Der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL (rechts) und Bayerns Justizminister Georg Eisenreich, MdL.

In der Bundesratssitzung vom 20. Oktober 2023 wurden **turnusgemäß ein neues Präsidium** und weitere Personalien für das kommende Geschäftsjahr **gewählt**. Die Wahl des Präsidenten folgt einer in der sogenannten Königsteiner Vereinbarung von 1950 festgelegten Reihenfolge, die sich an der Einwohnerzahl der Länder orientiert. Ab 1. November 2023 wird demnach die **Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern Manuela Schwesig neue Bundesratspräsidentin**.

Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern und neue Bundesratspräsidentin mit dem scheidenden Bundesratspräsidenten Dr. Peter Tschentscher, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg.

Der Bundesrat ließ das **Energieeffizienzgesetz** passieren, ein **bayerischer Antrag** auf **Anrufung des Vermittlungsausschusses scheiterte** im Plenum. Mit dem Gesetz werden u.a. **Energieeffizienzziele** (= Energieeinsparpflichten) **für Bund und Länder** festgelegt. Die Länder **müssen Energie- oder Umweltmanagementsysteme einführen** und **Einsparmaßnahmen** erlassen. Zudem werden **große Unternehmen** (Jahresenergieverbrauch von mehr als 2,5 GWh) verpflichtet, **konkrete Umsetzungspläne für Energieeinsparmaßnahmen** zu erstellen und diese zu veröffentlichen.

zu den Voten